

---

**Inhalt**

	<b>Einführung</b>	<b>5</b>
<b>1</b>	<b>Die duale Gesellschaftskonzeption von Habermas</b>	<b>10</b>
<b>2</b>	<b>Wirtschaftstheoretische Konzeptionen ihr und Gegenstandsbereich, ihr Handlungsmodell, ihr Gesellschaftsbezug</b>	<b>19</b>
	a) Adam Smith	20
	b) Ricardo und der Neo-Ricardianismus	25
	c) Marx und Ansätze des handlungstheoretischen Marxismus	31
	d) Neoklassik, Neuklassik und radikale Neoklassik	36
	e) Keynes, Keynesianismus und Postkeynesianismus	42
<b>3</b>	<b>Von Smith über Marx zu Habermas - Versuch einer Neubestimmung von Gegenstandsbereich und Handlungsmodell der ökonomischen Theorie mit Hilfe der "Theorie des kommunikativen Handelns"</b>	<b>51</b>
	a) Vergleich zwischen Smith und Habermas	53
	b) Vergleich zwischen Marx und Habermas	56
	c) Was ist Wirtschaftstheorie? Versuch einer Antwort, die sich auf Habermas stützt.	59
	d) Versuch einer ersten Konkretisierung dieser Gedanken: Theorie der Familienökonomie	68
<b>4</b>	<b>Neuere Beiträge zur Modernisierung der Wirtschaftstheorie</b>	<b>71</b>
	a) Peter Ulrichs "Praktische Sozialökonomie"	71
	b) Die Debatte "Ökonomie und Ethik"	74
	c) Die "Neue Institutionelle Ökonomie"	77
	d) Die "evolutionäre Ökonomik"	80
<b>5</b>	<b>Aufgaben einer kritischen Wirtschaftswissenschaft</b>	<b>83</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>90</b>